

fließenden Gewässer gebildet, obgleich sie, nur in geringerem Grade, dieselben Mängel haben.

6. Die Thiere und Pflanzen zeigen dieselbe Unausgebildetheit und Einförmigkeit, zugleich dieselbe Sonderbarkeit und Eigenthümlichkeit der Formen, welche die Oberflächenbildung dieses Kontinents auszeichnet. Mangel an einheimischen Hausthieren, Getreidearten und esbaren Früchten; die durch Kolonisation eingeführten gedeihen.

7. Klima. Ganz Neu-Holland gehört der Zone des Regens an, und den Regionen des veränderlichen Niederschlags und des ewigen Schnees fallen nur sehr geringe Gebiete zu. Sein Klima ist, das unbekanntere Innere vielleicht ausgenommen, vorherrschend ozeanisch. — Zwei Klimagürtel: a) ein tropischer, der auf der W.-Küste bis 22, auf der D.-Küste bis 26° S.B. reicht, charakterisirt durch tropische Pflanzenformen (Palmen) und im Norden durch zwei Jahreszeiten; die Regenzeit fällt zwischen den Oktober und April. Im S. des Wendekreises zeigt sich indeß schon ein Wechsel von vier Jahreszeiten, welcher b) den subtropischen Klimagürtel charakterisirt, innerhalb dessen, an geschützten Stellen, bis 34° S.B. noch tropische Gewächse, und außerdem (kultivirt) Edel Früchte und Obst- und Getreidearten vorkommen. An der Ost-Küste zwei trockene Jahreszeiten: Sommer (Dezember bis März) und Winter (Juni bis September), und zwei regnerische: Frühling und Herbst. Schnee fällt nur im Winter bei mindestens 2000' absol. Höhe, ohne liegen zu bleiben. — Die Süd-Küsten und Van Diemensland gehören einem dritten, kälteren und feuchteren Klimagürtel an, charakterisirt durch Mangel dauernden Schnees und Gedeihen des Weinstocks und europ. Getreidearten.

II. Die australischen Inseln.

8. Die australischen Inseln zerfallen in hohe oder gebirgige und in niedrige. Die ersteren zeigen sämmtlich vulkanische Erscheinungen, die kleineren unter ihnen sind von ausschließlich vulkanischer Natur; — die niedrigen sind unbedeutend und von neuerer Bildung.

9. Zu den hohen Inseln von nicht ausschließlich vulkanischer Natur gehört die ganze inner-australische Inselreihe und Neu-Seeland. Sie haben alle eine längliche Gestalt. In ihrer Umgebung Korallenriffe und niedrige Inselchen. Ihre Gebirge sind sehr unbekannt. Neu-Guinea hat nahe an der Küste Gipfel von 8000 bis 9000' Höhe.